

# STATISTISCHE BERICHTE

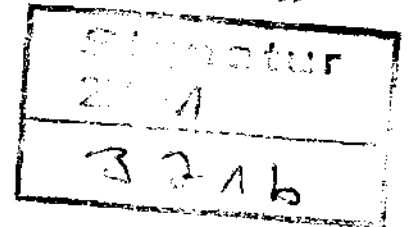
3. PRZ. 2009 76



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden Z 643

Arb.Nr.VII/8/66

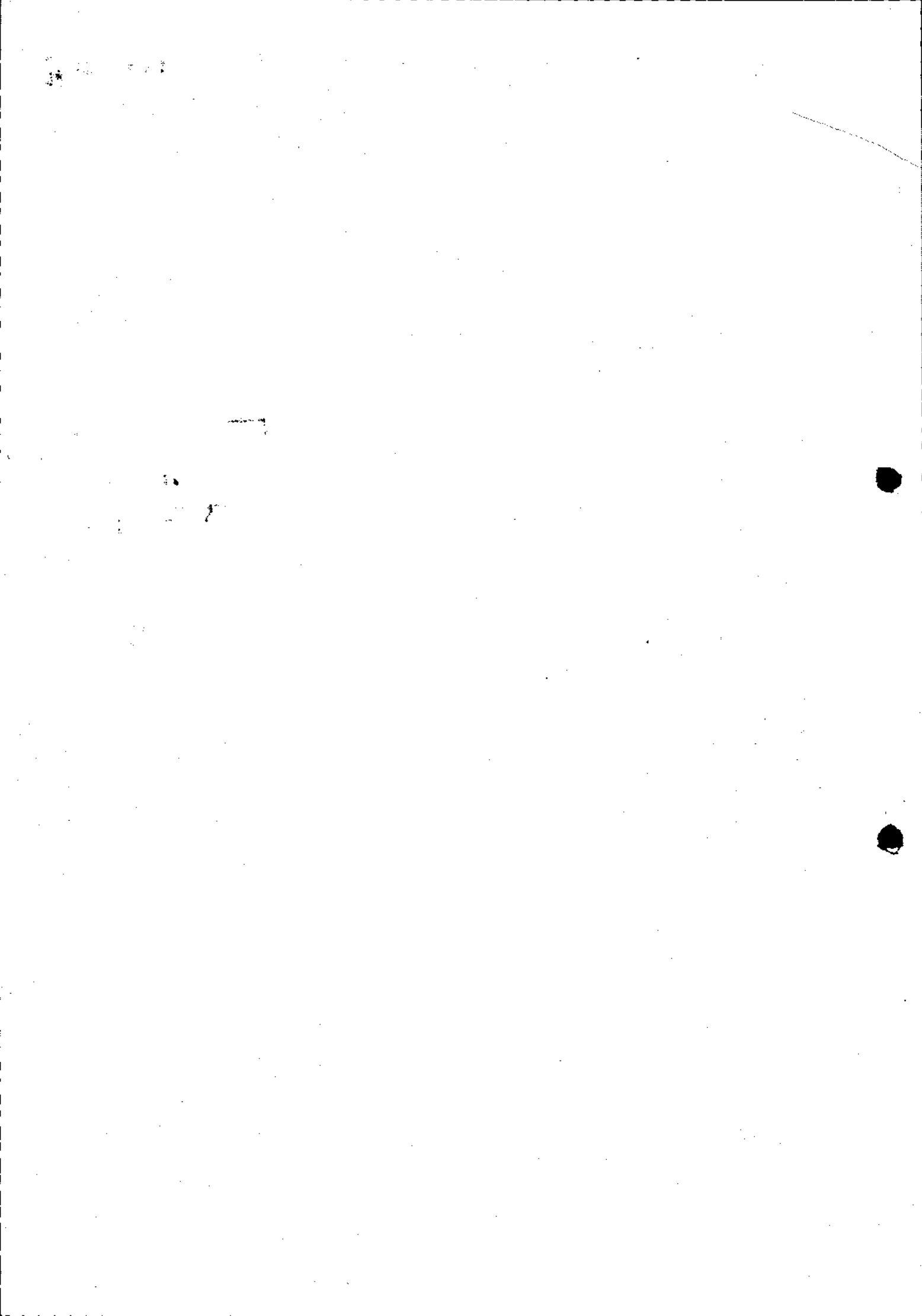
Erschienen am 24.12.1954



Die Boden- und Kommunalkreditinstitute  
im Oktober 1954

(4350)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet



<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Textbericht .....	3 - 5
Übersichten .....	6 - 11

-----

Das Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute hat sich im Oktober 1954 weiter ausgedehnt. Mit 401 Mill. DM liegt das Neugeschäft der Grundkreditanstalten um 22 Mill. DM über den Ausleihungen des Vormonats. Damit erhöhte sich der Bestand an Darlehen, die den Kreditnehmer von den Realkreditinstituten unmittelbar gewährt wurden, auf 11 683 Mill. DM. Von diesem Betrag entfielen Ende Oktober 9 806 Mill. DM auf Darlehen mit eigenem Risiko, der Rest auf Treuhänderkredite<sup>1)</sup>.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar  
gewährten Darlehen  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1952		1953		1954	
	31. Dezember	31. Dezember	30. September	31. Oktober		
	einschließlich durchlaufender Mittel				ohne durchl. Mittel	
Hypotheken auf						
Wohnungsneubauten .....	3 095,0	4 464,2	5 035,4r	6 250,4	5 297,8	
Gewerblichen Grundstücken .....	329,9	570,0	703,1	725,3	718,9	
Sonstigen Grundstücken .....	67,5	98,1	167,9	174,9	167,7	
Landwirtschaftlichen Grundstücken ...	255,5	461,7	614,2	536,5	233,1	
Kommunaldarlehen <sup>1)</sup> .....	1 060,8	1 700,9	2 262,3	2 365,3	2 363,9	
darunter: Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft .....	-	33,5	50,9	54,7	54,7	
Schiffshypotheken .....	335,6	471,8	562,1	569,9	542,7	
Landeskulturdarlehen .....	81,7	125,5	154,6	163,8	163,8	
Sonstige langfristige Darlehen .....	502,6	595,9r	752,7	776,8	405,8	
darunter: für Wohnbauten .....	42,3	104,6	159,4	170,6	151,1	
Zusammen .....	5 748,6	8 468,3	11 282,2r	11 682,8	9 913,9 <sup>4)</sup>	
darunter: aus ECA-Mitteln .....	863,7	904,9	984,4	968,9	968,9	
Von der Summe entfallen auf:						
Deckungsdarlehen .....	2 929,3	4 305,7	5 598,1	5 960,5	5 960,5	
darunter aus Mitteln						
der KfW <sup>2)</sup> .....	819,7	918,9	941,7	949,2	949,2	
der Landw. Rentenbank <sup>2)</sup> .....	113,0	134,6	158,6	167,4	167,4	
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....	1 951,0	2 700,6	3 698,5	3 824,0	2 148,7	
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	658,6	1 482,0	1 895,6	1 898,3	1 804,7	
davon aus Mitteln						
der KfW <sup>3)</sup> .....	157,8	185,8	170,5	172,6	172,6	
der Landw. Rentenbank <sup>3)</sup> .....	23,3	22,1	6,2	6,0	6,0	
anderer Kreditinstitute .....	-	87,2	198,0	206,8	206,8	
sonstiger Stellen .....	-	1 186,9	1 521,0	1 512,9	1 419,3	

1) Ohne (Kommunal-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute.- 2) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 3) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten.- 4) Darunter 107,8 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.

1) Einschl. des risikofreien Teils der Darlehen mit partieller Haftung.

Von den unmittelbar herausgelegten Darlehen wurden 135,5 Mill.DM (im September 96,6 Mill.DM) aus öffentlichen Mitteln gewährt, von denen 104 Mill.DM für den Wohnungsbau bestimmt waren. Insgesamt stellten die Realkreditinstitute im Oktober 230 Mill.DM dem Wohnungsbau zur Verfügung, womit das Vormonatsergebnis um 39 Mill.DM übertroffen wurde. Der Bestand an Wohnungsbauhypotheken, kommunalverbürgten Hypotheken und sonstigen Darlehen für den Wohnungsbau erhöhte sich damit auf 6 476 Mill.DM.

Innerhalb der übrigen Darlehensarten stehen nach wie vor die neugewährten Kommunaldarlehen<sup>1)</sup> mit 103 Mill.DM (gegenüber 87 Mill.DM im September) im Vordergrund. Die Hypotheken auf landwirtschaftlichen und gewerblichen Grundstücken erhöhten sich im Oktober um 22,3 bzw. 22,2 Mill.DM.

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kommunalkreditinstituten  
- Mill.DM -

Darlehensart, -form und -quelle	30. September 1954		31. Oktober 1954	
	einschl. durchl. Mittel	ohne Mittel	einschl. durchl. Mittel	ohne Mittel
Direktkredite .....	11 282,2r	9 587,2	11 682,8	9 913,9
Darlehen an Geldinstitute .....	1 160,5	1 029,1	1 194,8	1 057,9
davon insgesamt	12 442,7r	10 616,3	12 877,6	10 971,8
Deckungsdarlehen .....	6 362,2	6 362,2	6 657,9	6 657,9
darunter aus Mitteln				
der KfW .....	1 300,3	1 300,3	1 313,1	1 313,1
der Landwirtschaftlichen Rentenbank .....	289,2	289,2	295,6	295,6
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....	3 829,5r	2 163,4	3 970,2	2 211,6
Darlehen aus sonstigen Mitteln .....	2 251,1	2 090,7	2 449,6	2 102,2
davon aus Mitteln				
der KfW .....	198,7	198,7	202,9	202,9
der Landwirtschaftlichen Rentenbank .....	74,0	74,0	78,4	78,4
anderer Kreditinstitute .....	242,9	242,9	254,9	254,9
sonstiger Stellen .....	1 735,5	1 575,2	1 713,3	1 565,9

Der Gesamtbestand an Darlehen der Bodenkreditinstitute betrug Ende Oktober einschl. der durchlaufenden Mittel und der Ausleihungen an andere Geldinstitute 12 878 Mill.DM gegen 12 443 Mill.DM am 30.9.1954.

Der Absatz von Schuldverschreibungen war im Oktober mit 214,9 Mill.DM wiederum geringer als in den Vormonaten. Im Vergleich zu den Emissionserlösen am Anfang des Jahres war er dennoch erheblich. Das Oktoberergebnis des Vorjahres wurde noch um 54 Mill.DM übertroffen.

1) Ohne kommunalverbürgte Wohnungsbauhypotheken sowie ohne Kommunaldarlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten.

Umlauf der nach der Währungsreform begebenen Schuldverschreibungen  
der Boden- und Kommalkreditinstitute  
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf		Veränderung	Umlauf	Veränderung
	am 31. August 1954	am 30. September 1954	in September 1954	am 31. Oktober 1954	im Oktober 1954
Hypothekendarlehen .....	3 984,0	4 134,0	+ 150,1	4 286,7 <sup>a)</sup>	+ 156,7
Schiffsdarlehen .....	65,6	67,1	+ 1,5	70,6 <sup>b)</sup>	+ 3,5
Kommunalobligationen .....	1 700,1	1 775,9	+ 75,7	1 834,6	+ 58,7
Zusammen .....	5 749,7	5 977,0	+ 227,3	6 191,9	+ 214,9

a) Davon 0,4 Mill. DM 5% Landesrentenbriefe.- b) Davon 12,4 Mill. DM 3,5% und 0,1 Mill. DM 5% Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 2,0 Mill. DM 5% und 2,7 Mill. DM 7% Bodenkulturschuldverschreibungen, 54,1 Mill. DM 7,5% Kommalschatzenweisungen, 19,5 Mill. DM 7% und 29,9 Mill. DM 7,5% Landwirtschaftsbriefe, 70,2 Mill. DM 5% und 37,7 Mill. DM 5 1/2% Landesbodenbriefe, 10,2 Mill. DM 5%, 6,3 Mill. DM 7% und 0,3 Mill. DM 8% Schuldbuchforderungen.

Von den im Oktober 1954 untergebrachten Wertpapieren entfielen 156,7 Mill. DM auf Hypothekendarlehen, 58,7 Mill. DM auf Kommunalobligationen und 3,5 Mill. DM auf Schiffsdarlehen. An dem Verkauf der Darlehen waren die privaten Hypothekendarlehenbanken zu 72 vH beteiligt; andererseits wurden die in Umlauf gebrachten Kommunalobligationen zu 72 vH von den öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten abgesetzt. Von den im Oktober untergebrachten Schuldverschreibungen entfielen 201 Mill. DM auf steuerbefreite 5 und 5 1/2 %ige Wertpapiere und 10,1 Mill. DM auf steuerbegünstigte 7 1/2 %ige Papiere. Die restlichen Schuldverschreibungen verteilen sich auf die übrigen Zinstypen; bemerkenswert ist dabei, daß von einem Institut erstmalig steuerbegünstigte 6 1/2 %ige Kommunalobligationen verkauft wurden.

Finanzierungsmittel im Neugeschäft  
- Mill. DM -

Art der Finanzierungsmittel	31. 8. 1954	30. 9. 1954	31. 10. 1954	Veränderung im Oktober 1954
Emissionserlös aus Schuldverschreibungen <sup>1)</sup> .....	5 749,7	5 977,0	6 191,9	+ 214,9
Aufgenommene langfristige Darlehen				
gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen .....	1 588,3	1 620,0	1 654,6	+ 34,6
gegen sonstige Sicherheiten <sup>2)</sup> .....	3 705,6	3 873,3	3 835,5	+ 22,2
Zusammen .....	11 043,6	11 470,3	11 682,0	+ 271,7
Durchlaufende Mittel .....	1 333,3	1 625,1	1 906,0	+ 80,9
Insgesamt .....	12 376,9	13 235,4	13 588,0	+ 352,6

1) Nominalbetrag.- 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Neben den Emissionserlösen verfügten die Boden- und Kommalkreditinstitute noch über weitere Mittel, die die Anstalten zur langfristigen Darlehensgewährung entweder durch Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen (34,6 Mill. DM) oder gegen sonstige Sicherheiten (22,2 Mill. DM) erhielten. Insgesamt flossen den Realkreditinstituten somit im Oktober Fremdmittel in Höhe von 271,7 Mill. DM zu (im Vormonat 366,7 Mill. DM), so daß sich die Gesamtverpflichtungen aus dem Neugeschäft Ende Oktober auf 11 682 Mill. DM stellten. Dazu kamen noch durchlaufende Mittel in Höhe von 1 906 Mill. DM, für die die Bodenkreditinstitute nur treuhänderisch haften. Im Oktober erhöhten sich diese Gelder um 80,9 Mill. DM.

Tabelle 10  
über das DM-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute im Bundesgebiet  
I. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen  
- 1 000 DM -

A. gegliedert nach Arten

Bezeichnung d. Schuldverschreibungen u. Datum des Umlaufs	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Saaren- Württbg.	Bayern	Bundesgebiet und N.-Berlin
<b>Hypothekendarbriefe</b>											
31. Dez. 1952	1 456 708	10 624	66 481	41 360	94 845	385 860	176 065	56 037	225 935	399 451	.
31. Dez. 1953	2 463 801	19 486	117 922	120 799	140 603	577 179	327 054	90 964	367 462	692 332	.
31. März 1954	2 758 746	22 292	127 996	152 400	154 727	623 326	362 230	96 324	414 549	797 902	.
30. Juni 1954	3 487 754	34 047	156 212	240 599	195 688	776 261	483 303	123 015	510 652	947 977	.
30. Sept. 1954	4 134 046	46 369	159 281	233 102	222 558	741 145	301 603	141 574	580 148	1 083 823	624 443
31. Okt. 1954	4 286 718	46 850	168 782	239 876	231 233	765 094	303 463	150 846	599 807	1 128 938	651 827
<b>Schiffspandbriefe</b>											
31. Dez. 1952	32 823	10 582	4 085	-	12 706	5 450	-	-	-	-	-
31. Dez. 1953	53 311	13 488	6 631	-	25 345	7 847	-	-	-	-	-
31. März 1954	55 009	13 626	6 746	-	26 226	8 411	-	-	-	-	-
30. Juni 1954	60 063	15 972	7 775	-	27 818	8 498	-	-	-	-	-
30. Sept. 1954	67 076	17 377	11 499	-	28 632	9 568	-	-	-	-	-
31. Okt. 1954	70 570	20 044	11 522	-	29 336	9 668	-	-	-	-	-
<b>Kommunalobligationen</b>											
31. Dez. 1952	478 034	8 052	-	26 988	13 412	184 939	46 792	4 695	61 758	132 398	.
31. Dez. 1953	935 816	11 071	11 200	51 088	46 842	373 982	141 956	12 684	107 299	179 636	.
31. März 1954	1 148 364	13 086	16 814	63 014	57 424	486 302	150 731	27 816	118 451	204 646	.
30. Juni 1954	1 437 345	13 227	40 370	91 204	76 299	570 495	193 018	37 879	150 712	264 141	.
30. Sept. 1954	1 775 884	22 221	27 826	112 653 <sup>a)</sup>	67 725	527 332	203 394 <sup>b)</sup>	54 368	190 425	322 747 <sup>d)</sup>	237 193 <sup>e)</sup>
31. Okt. 1954	1 834 615	22 220	27 826	118 500 <sup>a)</sup>	89 635	533 734 <sup>b)</sup>	205 040 <sup>c)</sup>	55 157	195 511	330 154 <sup>d)</sup>	251 748 <sup>e)</sup>
<b>Schuldverschreibungen zusammen</b>											
31. Dez. 1952	1 967 565	29 258	70 566	68 348	120 963	576 249	221 857	60 732	287 743	531 848	.
31. Dez. 1953	3 442 928	44 045	135 813	171 885	212 790	959 008	469 010	103 647	474 761	871 968	.
31. März 1954	3 962 119	49 004	151 556	215 414	238 377	1 133 119	512 961	126 190	533 000	1 002 548	.
30. Juni 1954	4 985 162	63 246	204 357	331 803	299 805	1 357 254	686 321	160 894	669 364	1 212 118	.
30. Sept. 1954	5 977 006	85 967	198 605	345 755	338 915	1 278 045	504 997	195 942	790 573	1 406 570	861 636
31. Okt. 1954	6 191 904	89 114	208 130	358 456	350 204	1 313 406	508 503	200 015	795 318	1 459 092	903 575

B. gegliedert nach Zinssätzen

Bezeichnung der Schuldverschreibungen	Stand am 31. 10. 1954									
	insgesamt	davon								
		unter 5%	5%	5 1/2%	6%	6 1/2%	7%	7 1/2%	8%	
Hypothekendarbriefe	4 286 718	-	2 872 028	1 149 512	-	-	15 412	236 126	13 040	
Schiffspandbriefe	1 834 615	12 559	834 465	763 035	9 520	500	23 604	166 711	4 221	
Kommunalobligationen	70 570	1 000	13 150	29 920	26 500	-	-	-	-	
<b>Schuldverschreibungen zusammen</b>	<b>6 191 904</b>	<b>13 559</b>	<b>3 720 243</b>	<b>1 942 467</b>	<b>36 020</b>	<b>500</b>	<b>39 016</b>	<b>422 837</b>	<b>17 261</b>	

C. gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1952		1953		1954	
	31. Dezember	31. Oktober	31. Dezember	31. Oktober	30. September	31. Oktober
<b>Hypothekenbanken</b>						
Hypothekendarbriefe	927 067	1 426 138	1 645 611		2 720 706	2 829 736
Kommunalobligationen	65 542	193 818	197 632		545 122	561 842
<b>Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten</b>						
Hypothekendarbriefe	529 642	732 987	800 198		1 413 340	1 456 981
Kommunalobligationen	412 481	595 715	738 185		1 230 762	1 272 773
<b>Schiffspandbriefbanken</b>						
Schiffspandbriefe	32 823	50 719	53 311		67 076	70 570
<b>Zusammen</b>	<b>1 967 565</b>	<b>2 989 328</b>	<b>3 442 927</b>		<b>5 977 006</b>	<b>6 191 904</b>

1) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen oder anderen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist.- 2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist.- a) Davon 2,0 Mill. DM 5% und 2,7 Mill. DM 7% Bodenkulturschuldverschreibungen.- b) Davon 54,1 Mill. DM 7,5% Kom.-Schatzarweisungen.- c) Davon 19,5 Mill. DM 7% und 29,9 Mill. DM 7,5% Landwirtschaftsbriefe.- d) Davon 70,2 Mill. DM 5% und 37,7 Mill. DM 5,5% Landesbodenbriefe, 10,2 Mill. DM 5%, 0,3 Mill. DM 7% und 0,3 Mill. DM 8% Schuldbuchforderungen.- e) Davon 12,4 Mill. DM 3,5% und 0,1 Mill. DM 5% Landesrentenbank-Schuldverschreibungen.

IV. Aufgezeichnete Darlehen

- Mill. DM -

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Bundesg. und 1) W.-Berlin
a) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen											
KfW											
31. 3. 1954	1 131,9	120,6	99,4	106,7	128,3	299,1	69,9	13,8	104,8	189,2	.
30. 6. 1954	1 136,0	121,0	90,7	106,0	125,5	307,8	70,5	14,0	107,1	191,4	.
30. 9. 1954	1 133,5	122,2	95,7	105,2	125,6	299,2	53,5	14,4	100,4	194,9	32,5
31. 10. 1954	1 137,8	122,4	97,1	106,8	125,6	299,1	53,9	14,5	100,1	195,6	32,6
Landw. Rentenbank											
31. 3. 1954	214,6	14,9	2,1	63,1	0,5	37,3	16,5	5,5	24,2	50,6	.
30. 6. 1954	214,4	15,2	2,0	63,0	0,4	36,9	17,6	5,6	24,5	49,2	.
30. 9. 1954	240,7	15,5	0,8	74,4	0,5	42,5	17,7	6,1	27,0	55,1	1,2
30. 10. 1954	249,3	15,5	0,8	75,5	0,5	43,3	18,7	6,2	28,2	55,9	4,6
Andere Kreditinstitute											
31. 3. 1954	103,2	0,7	5,8	3,0	2,6	46,4	8,4	0,4	12,2	23,7	.
30. 6. 1954	106,6	0,8	6,2	4,1	2,7	52,3	5,1	0,4	11,9	23,1	.
30. 9. 1954	112,5	1,0	5,7	7,2	4,7	35,3	0,5	1,7	8,5	23,5	24,4
31. 10. 1954	115,1	1,0	6,5	7,3	5,0	36,9	0,5	1,7	9,0	23,5	23,7
Sonstige Stellen											
31. 3. 1954	99,7	0,4	12,4	5,2	11,3	51,1	3,6	-	-	15,8	.
30. 6. 1954	119,3	0,9	16,9	5,9	11,7	52,7	9,1	-	-	22,0	.
30. 9. 1954	133,2	1,8	19,1	2,6	15,3	60,9	6,7	-	-	21,6	5,5
31. 10. 1954	152,4	1,8	23,9	2,8	18,7	59,2	11,8	-	-	28,6	5,9
Zusammen											
31. 3. 1954	1 549,3	136,6	119,6	177,9	142,6	433,9	98,3	19,7	141,2	279,4	.
30. 6. 1954	1 576,2	138,0	115,7	181,1	140,3	449,7	102,2	20,0	143,5	285,7	.
30. 9. 1954	1 620,2	140,5	111,3	189,4	146,0	437,9	78,3	22,1	135,9	295,1	63,5
31. 10. 1954	1 654,6	140,7	118,3	192,4	149,7	438,6	84,9	22,4	137,3	303,6	66,7
b) gegen sonstige Sicherheiten											
KfW											
31. 3. 1954	340,2	-	42,6	23,2	25,1	26,5	211,4	0,4	6,9	7,0	.
30. 6. 1954	340,4	-	44,9	22,9	24,8	26,8	208,3	0,4	6,4	5,9	.
30. 9. 1954	345,5	-	39,7	24,8	24,8	26,3	216,6	0,4	6,5	5,5	1,6
31. 10. 1954	351,3	-	39,8	23,8	28,8	25,8	218,6	0,4	6,5	5,9	1,6
Landw. Rentenbank											
31. 3. 1954	6,2	0,8	0,4	2,2	0,1	0,8	0,5	-	0,3	1,1	.
30. 6. 1954	6,5	0,9	0,4	1,9	0,1	1,4	0,5	-	0,3	1,0	.
30. 9. 1954	6,5	0,9	0,6	2,2	0,1	0,9	0,5	-	0,3	1,0	-
31. 10. 1954	6,5	0,9	0,6	2,0	0,1	1,0	0,5	-	0,3	1,0	-
Andere Kreditinstitute											
31. 3. 1954	304,2	0,1	86,2	22,0	75,3	22,1	28,9	-	23,1	46,6	.
30. 6. 1954	320,8	0,1	91,6	23,0	79,2	22,0	31,6	-	23,1	50,1	.
30. 9. 1954	374,0	0,1	97,7	40,9	94,1	5,0	31,3	-	24,9	55,7	24,4
31. 10. 1954	382,3	0,1	111,3	41,5	90,2	5,2	31,4	-	25,9	59,2	17,5
Sonstige Stellen											
31. 3. 1954	2 674,5	22,2	40,2	194,1	83,8	157,7	498,9	-	1 066,9	610,7	.
30. 6. 1954	2 859,8	22,4	40,9	256,3	87,4	179,0	517,7	-	1 114,9	641,2	.
30. 9. 1954	3 087,4	21,5	45,4	324,0	94,0	147,8	72,3	-	1 172,1	688,9	521,4
31. 10. 1954	3 095,4	21,5	55,7	330,3	36,1	151,2	76,3	-	1 190,8	707,5	526,0
Zusammen											
31. 3. 1954	3 325,1	23,1	169,4	238,5	164,3	207,1	739,7	0,4	1 097,1	635,4	.
30. 6. 1954	3 527,6	23,4	177,9	304,0	191,5	229,2	758,1	0,4	1 144,7	698,3	.
30. 9. 1954	3 613,3	22,5	183,3	391,0	213,0	180,1	320,7	0,4	1 203,7	751,1	547,5
31. 10. 1954	3 635,5	22,6	207,4	397,7	155,3	183,1	326,8	0,4	1 223,6	773,6	545,1
A außerdem: Durchlaufende Mittel											
31. 3. 1954	1 121,8	110,1	41,9	168,4	82,9	518,9	76,1	1,9	43,9	77,8	.
30. 6. 1954	1 260,4	148,5	44,6	176,6	91,6	554,6	80,6	2,1	52,8	108,9	.
30. 9. 1954	1 825,1	160,7	48,7	191,9	101,1	139,2	503,2	2,4	61,4	132,1	484,2
31. 10. 1954	1 906,0	164,3	48,9	196,3	114,0	151,7	519,4	2,5	64,1	144,9	499,8

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist. 2) Einschl. Schulscheindarlehen.

III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
(einschl. durchlaufender Mittel)  
- Mill. DM -

Datum des Bestandes	Hypotheken auf					Kommunal-darlehen	Schiffshypotheken	Landeskulturdarlehen	Sonstige langfristige Darlehen	Insgesamt	außerden		
	Wohnungsneubauten	Gewerblich. Betriebsgrundstücken	Sonstigen Grundstücken	Landwirtschaftl. Grundstücken	Kommunaldarlehen						Darlehen an sonstige Kreditinstitute		
					an Sparkassen							an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute	
1950													
31. 12.	1 405,9	182,4	38,2	94,7	348,8	147,4	46,4	-	2 263,8	292,4		319,7	
1951													
31. 12.	2 527,5	242,7	50,8	170,0	672,5	284,0	70,2	309,4	4 327,0	365,4		164,0	
1952													
31. 3.	2 775,0	255,0	51,2	188,8	743,3	289,1	71,7	337,3	4 711,5	381,0		180,2	
30. 6.	3 076,9	271,0	56,2	207,4	814,9	298,5	73,9	374,8	5 173,6	408,5		203,8	
30. 9.	3 540,6	284,5	61,0	238,0	946,0	305,2	75,6	408,5	5 859,4	421,6		220,8	
31. 12. 1)	4 081,9	329,9	68,1	258,1	1 087,8	335,6	81,7	578,0	6 761,1	442,6		235,9	
31. 12.	3 095,0	329,9	67,5	255,5	1 080,8	335,6	81,7	582,6	5 748,5	417,5		58,3	
1953													
31. 1.	3 168,7	338,2	69,6	309,5	1 120,5	340,6	83,4	481,4	5 911,9	422,8		57,8	
28. 2.	3 248,3	365,1	74,1	312,0	1 125,3	347,1	83,6	488,8	6 044,3	429,7		57,7	
31. 3.	3 324,3	387,3	77,2	322,3	1 141,4	350,6	84,5	487,4	6 175,0	435,3		57,8	
30. 4.	3 405,3	414,3	77,1	335,2	1 192,5	385,5	89,9	493,6	6 393,4	436,2		61,8	
31. 5.	3 497,4	431,4	79,3	347,8	1 248,4	398,6	88,0	498,7	6 589,6	439,0		76,2	
30. 6.	3 611,3	446,6	81,5	361,9	1 323,3	395,1	89,8	504,5	6 813,0	442,5		342,3	a)
31. 7.	3 750,6	459,0	85,2	377,4	1 389,0	399,9	91,1	503,7	7 055,8	447,7		365,0	
31. 8.	3 896,4	480,5	88,0	395,6	1 459,0	414,7	91,8	509,4	7 335,5	460,6		373,6	
30. 9.	4 029,5	507,8	89,7	409,6	1 512,2	432,1	92,9	525,5	7 599,3	467,6		377,7	
31. 10.	4 192,5	525,3	91,7	428,0	1 562,3	435,7	93,9	536,0	7 865,4	469,6		367,2	
30. 11.	4 349,5	540,9	92,4	451,7	1 600,6	448,3	95,7	539,6	8 118,8	477,0		379,2	
31. 12.	4 464,2	570,0	98,1	461,7	1 700,9	471,8	125,5	595,9	8 488,3	491,9	286,3	110,7	
1954													
31. 1.	4 559,5	574,0	97,7	476,7	1 735,9	487,5	129,7	603,6	8 664,6	498,2	350,6	104,5	
28. 2.	4 655,0	581,0	100,1	493,9	1 775,4	502,1	139,2	630,1	8 876,9	508,6	365,0	109,2	
31. 3.	4 757,4	603,2	109,6	503,0	1 853,0	524,1	137,2	633,7	9 121,2	507,6	370,2	109,7	
30. 4.	4 852,8	614,0	115,3	520,4	1 921,4	529,3	138,9	641,2	9 333,2	502,0	366,5	111,0	
31. 5.	4 986,0	634,0	120,1	533,7	1 960,2	525,8	139,2	666,8	9 566,0	505,6	386,1	109,9	
30. 6.	5 096,5	628,9	145,4	554,0	2 013,7	526,4	140,3	694,2	9 799,4	532,8	401,2	112,9	
31. 7.	5 254,6	660,9	158,4	577,9	2 109,1	522,7	144,9	728,1	10 156,7	521,3	424,8	120,0	
31. 8.	5 419,6	678,9	163,6	595,1	2 195,7	531,4	147,7	732,4	10 464,4	525,9	437,1	121,6	
30. 9.	6 034,0	703,1	167,9	614,2	2 282,3	562,1	154,6	762,7	11 260,8	540,3	492,1	126,1	
31. 10.	6 250,4	725,3	174,9	636,5	2 385,3	569,9	163,8	776,8	11 682,8	557,8	504,2	132,8	

1) Nach Ausschaltung von Verwaltungskrediten, d.h. Krediten für fremde Rechnung und in fremdem Namen, die in den Darlehen aus durchlaufenden Mitteln enthalten waren.- a) Die starke Steigerung ist auf die Einbeziehung der Landwirtschaftlichen Rentenbank zurückzuführen.



noch: III. Gesamtbestand der gewährten Darlehen  
- Mill. DM -

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf							Sonstige lang- fristige Darlehen	Ins- gesamt	außerdem		
	Woh- nungs- neu- bauten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Landwirt- schaftl. Grund- stücken	Kommun- al- darlehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- darlehen			Kommunal-darlehen		Darlehen an sonstige Kredit- institute
										an Spar- kassen	an andere öffentl. rechtl. Kredit- institute	
30. September 1954												
Deckungsdarlehen	2 805,1	425,8	121,4	160,5	1 647,9	372,4	145,0	20,0	5 608,1	326,1	310,7	27,3
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	300,3	27,9	0,1	29,1	320,6	242,4	9,5	11,8	941,7	178,4	154,7	25,5
der Landw. Rentenbank 1)	1,0	3,2	-	57,1	21,1	-	71,3	4,1	158,6	77,6	52,9	0,1
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentlichen Hand	1 782,4	27,9	4,1	50,7	140,7	28,9	4,5	81,2	2 400,5	41,3	5,4	16,2
der KfW 2)	23,4	83,5	0,4	0,9	27,9	1,7	-	32,6	170,5	15,3	7,5	5,3
der Landw. Rentenbank 2)	0,8	-	-	3,9	0,1	-	0,6	0,9	6,2	0,0	48,1	19,7
anderer Kreditinstitute sonstiger Stellen 3)	24,0	68,9	0,0	5,7	23,8	70,4	-	5,1	198,0	39,2	5,5	0,2
	506,7	90,4	35,8	10,5	441,4	59,5	4,5	265,2	1 414,0	66,2	64,2	30,8
zusammen	5 122,3	696,5	161,7	232,2	2 261,9	532,9	154,6	405,0	9 587,2	488,0	441,5	99,5
darunter: aus ECA- bzw. MSA-Mitteln	267,0	111,4	2,7	54,0	324,5	146,1	58,2	20,5	984,4	178,8	149,9	32,7
Dazu: Darlehen aus durchl. Mitteln	913,1r	6,5	6,1	382,0	0,4	20,2	-	357,7	1 695,0r	52,3	50,7	28,5
darunter: aus öffentl. Mitteln	870,3r	6,5	6,1	351,1	0,1	27,3	-	326,5	1 588,0r	52,3	9,0	16,8
Darlehen insgesamt	6 036,4r	703,1	167,9	614,2	2 282,3	562,1	154,6	762,7	11 282,2r	540,3	492,1	128,1
31. Oktober 1954												
Deckungsdarlehen	2 925,9	448,2	129,3	161,3	1 743,2	381,3	153,3	19,1	5 960,5	336,1	333,7	27,5
darunter: aus Mitteln der KfW 1)	300,3	25,8	0,2	30,2	325,8	246,8	9,5	11,2	949,2	181,5	156,6	25,7
der Landw. Rentenbank 1)	1,6	3,2	-	56,6	27,0	-	75,0	4,0	167,4	75,1	52,9	0,1
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentlichen Hand	1 813,0	26,3	4,1	51,1	142,9	22,7	4,9	81,7	2 146,7	41,1	5,5	16,3
der KfW 2)	23,5	85,2	0,4	0,5	28,4	1,6	-	32,9	172,6	17,5	7,5	6,3
der Landw. Rentenbank 2)	0,8	-	-	3,8	0,1	-	0,6	0,8	6,0	0,0	52,6	19,7
anderer Kreditinstitute sonstiger Stellen 3)	24,0	68,7	0,2	5,8	28,8	71,8	-	7,5	206,8	41,6	5,5	1,1
	510,7	86,5	33,7	10,8	440,5	65,4	5,1	264,6	1 419,3	66,7	47,8	32,1
zusammen	5 297,8	718,9	167,7	233,1	2 383,9	542,7	163,8	405,8	9 913,9 <sup>4)</sup>	503,0	452,7	102,1
darunter: aus ECA- bzw. MSA-Mitteln	266,0	111,8	2,8	95,7	323,6	149,7	59,2	20,2	988,9	183,0	155,9	32,9
Dazu: Darlehen aus durchlfd. Mitteln	952,6	6,4	7,2	403,4	1,4	27,2	-	370,8	1 768,9	54,8	51,5	30,7
darunter: aus öffentl. Mitteln	923,5	6,4	7,2	372,7	1,1	25,3	-	339,3	1 675,3	54,8	9,4	19,1
Darlehen insgesamt	6 250,4	725,3	174,9	636,5	2 386,3	569,9	163,8	776,6	11 682,8	557,8	504,2	132,8

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 2) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten.-  
3) Einschli. eigener Mittel.- 4) Darunter 107,9 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.

IV. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern  
(einschl. durchlaufender Mittel)  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Branden- burg	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Bundsg. und W.-Berlin <sup>1)</sup>
30. September 1954											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten .....	6 035,4r	45,5	106,0	477,2	216,5	664,9	693,1r	93,6	1 623,2	1 559,8	555,8
Gewerbl. Betriebsgrundst. ..	703,1	7,3	179,3	48,5	48,0	77,7	47,3	10,2	44,0	210,4	29,6
Sonst. Grundstücken .....	167,9	1,2	7,1	18,5	0,6	33,7	8,5	4,1	40,7	41,8	11,8
Landw. Grundstücken .....	614,2	11,8	1,5	115,0	1,5	37,5	11,7	1,8	68,2	49,5	315,8
Kommunaldarlehen .....	2 282,3	88,3	10,4	280,0	114,6	776,3	174,9	57,9	330,5	322,0	127,4
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken											
mit komm. Bürgschaft .....	50,9	-	0,2	22,7	12,0	1,1	1,3	1,3	3,3	1,9	7,1
Schiffshypotheken .....	562,1	131,0	160,3	7,1	233,2	30,3	0,1	0,0	-	-	-
Landeskulturdarlehen .....	154,6	6,3	-	33,4	0,1	70,3	7,6	0,9	13,4	22,7	-
Sonst. langfr. Darlehen .....	762,7	251,3	33,2	40,7	4,2	95,3	12,0	1,0	43,7	57,3	234,0
darunter: für Wohnbauten .....	159,4	-	0,9	5,8	0,8	18,5	0,4	-	4,1	38,0	91,0
Insgesamt .....	11 282,2r	542,8	497,8	1 020,5	618,7	1 775,8	955,0r	169,5	2 164,4	2 263,6	1 274,3
davon:											
Deckungsdarlehen .....	5 698,1	195,1	248,9	416,0	370,6	1 388,1	398,9	147,0	657,4	1 367,3	508,9
Darl. aus öffentl. Mitteln ...	3 688,5r	180,8	47,3	323,3	110,2	178,9	458,8r	3,8	1 146,8	726,3	512,3
Darl. aus sonst. Mitteln .....	1 895,6	166,8	201,7	281,2	137,9	208,7	97,3	16,7	360,2	170,1	253,1
Darlehen insgesamt .....	11 282,2r	542,8	497,8	1 020,5	618,7	1 775,8	955,0r	169,5	2 164,4	2 263,6	1 274,3
darunter aus:											
ECA-bzw. #SA-Mitteln .....	984,4	73,5	123,8	114,9	66,2	258,0	37,4	9,9	82,5	156,8	61,5
Außerdem:											
Kommunaldarlehen .....											
an Sparkassen .....	540,3	22,9	5,6	89,9	18,1	185,6	31,4	13,0	77,8	91,8	5,4
an andere öffentl.-rechtl.											
Kreditinstitute .....	492,1	-	10,7	38,2	5,2	4,4	297,2	-	5,6	0,1	130,8
Darl. an sonst. Kreditinst. ..	128,1	0,5	7,9	19,1	5,6	0,5	56,3	0,2	7,7	14,1	15,5
31. Oktober 1954											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten .....	6 250,4	46,5	109,9	495,7	222,8	698,4	715,2	98,2	1 673,9	1 609,5	580,3
Gewerbl. Betriebsgrundstü ..	725,3	7,8	181,1	50,9	51,4	81,4	45,9	10,5	48,2	216,9	31,1
Sonst. Grundstücken .....	174,9	1,4	7,5	18,6	0,6	35,9	9,1	4,7	42,1	42,2	12,8
Landw. Grundstücken .....	636,5	12,9	1,5	118,1	1,5	38,2	12,0	1,8	69,1	49,5	332,0
Kommunaldarlehen .....	2 385,3	92,6	10,4	289,9	119,3	797,8	189,9	64,8	345,6	333,3	141,7
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit											
kommunaler Bürgschaft .....	54,7	-	0,2	23,7	13,2	1,7	1,9	-	3,8	2,5	7,8
Schiffshypotheken .....	569,9	134,2	163,9	6,9	233,9	30,9	0,1	0,0	-	-	-
Landeskulturdarlehen .....	163,8 <sup>a)</sup>	6,3	-	34,3	0,2	76,6	8,4	0,9	13,9	23,3	-
Sonst. langfr. Darlehen .....	776,8	254,7	33,4	34,3	15,1	85,6	12,9	1,0	47,8	61,5	230,3
darunter: für Wohnbauten .....	170,6	-	0,9	5,9	9,8	18,8	0,4	-	4,6	40,4	89,9
Insgesamt .....	11 682,8	556,5	507,7	1 048,6	644,8	1 844,8	993,6	181,9	2 240,5	2 336,3	1 328,1
davon:											
Deckungsdarlehen .....	5 960,5	198,8	258,4	442,2	392,6	1 434,1	420,5	159,1	688,8	1 413,1	552,9
Darlehen aus öffentl. Mitteln ..	3 824,0	186,0	47,4	330,3	113,4	191,6	472,7	3,9	1 179,0	770,5	529,1
Darlehen aus sonst. Mitteln ..	1 898,3	171,6	202,0	276,1	138,8	219,1	100,3	16,9	372,7	152,7	246,1
Darlehen insgesamt .....	11 682,8	556,5	507,7	1 048,6	644,8	1 844,8	993,6	181,9	2 240,5	2 336,3	1 329,1
darunter aus:											
ECA-bzw. #SA-Mitteln .....	988,9	74,2	125,7	117,9	66,7	258,7	32,8	9,9	83,0	158,5	61,7
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen .....	557,8	23,1	5,6	90,9	21,6	192,4	31,9	13,1	80,8	91,6	6,9
an andere öffentlich-recht- liche Kreditinstitute .....	504,2	-	10,7	39,0	5,5	4,5	304,2	-	5,6	0,1	134,7
Darlehen an sonst. Kreditin- stitute .....	132,6	0,5	7,9	20,9	7,6	0,5	56,5	0,2	7,8	15,4	15,5

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist. a) Enthält u.a. 260,4 Mill. DM für Siedlungszwecke.

V. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern  
(ohne durchlaufende Mittel)  
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet	Institute mit Sitz in									
		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württbg.	Bayern	Bundesq. und W.-Berlin 5)
31. Oktober 1954											
Hypotheken auf:											
Wohnungsneubauten .....	5 297,8	46,5	109,6	354,5	143,5	597,8	253,9	96,0	1 656,0	1 497,0	543,0
Gewerbl. Betriebsgrundst. .	718,9	7,8	181,1	50,7	48,8	80,2	45,0	10,5	46,7	216,9	31,1
Sonstigen Grundstücken ....	167,7	1,4	7,5	13,1	0,6	34,3	9,1	4,7	42,1	42,2	12,8
Landw. Grundstücken .....	233,1	12,9	1,5	82,6	1,4	33,9	8,7	1,4	37,9	36,0	16,8
Kommaldarlehen	2 383,9	92,6	10,4	289,9	119,3	796,7	189,9	64,8	345,6	333,0	141,7
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft .....	54,7	-	0,2	23,7	13,2	1,7	1,9	-	3,8	2,5	7,8
Schiffshypotheken .....	542,7	123,9	147,8	5,9	233,6	30,4	0,1	0,0	-	-	-
Landeskulturdarlehen .....	163,8	6,3	-	34,3	0,2	76,6	8,4	0,9	13,9	23,3	-
Sonst. langfr. Darlehen ....	405,8	100,7	1,0	23,3	5,3	84,6	10,9	1,0	34,2	54,6	90,2
darunter: f. Wohnbauten ..	151,1	-	0,9	0,9	-	18,8	0,4	-	4,6	36,0	89,7
Insgesamt ...	9 913,9	392,1	458,9	855,3	552,6	1 734,5	526,0	179,4	2 176,5	2 203,0	835,6
davon:											
Deckungsdarlehen .....	5 960,5	196,8	258,4	442,2	392,6	1 434,1	420,5	159,1	688,8	1 413,1	552,9
darunter: aus Mitteln											
der KfW 1) .....	949,2	111,1	80,9	64,1	120,6	258,0	33,6	9,5	78,0	160,8	32,5
der Landw. Rentenbank 1) .	167,4	11,4	0,8	57,6	0,4	23,6	15,1	2,4	15,5	39,2	1,4
Übrige Darlehen aus Mitteln											
der öffentlichen Hand ....	2 148,7	32,4	0,2	162,7	21,5	90,7	9,6	1,8	1 128,0	665,2	36,7
der KfW 2) .....	172,6	9,9	46,4	29,3	25,0	29,4	23,6	0,4	4,2	2,0	2,6
der Landw. Rentenbank 2) .	6,0	0,9	0,4	1,0	0,1	0,9	1,4	-	0,3	1,0	-
anderer Kreditinstitute ..	206,8	24,7	96,8	5,9	26,6	0,9	4,1	-	5,6	20,9	21,3
sonstiger Steller 3) .....	1 419,3	125,5	56,8	214,3	86,8	178,4	66,8	18,2	349,6	100,8	222,1
Insgesamt ...	9 913,9 <sup>4)</sup>	392,1	458,9	855,3	552,6	1 734,5	526,0	179,4	2 176,5	2 203,0	835,6
darunter: aus											
EOA- bzw. MSA-Mitteln .....	986,9	74,2	125,7	117,9	60,7	258,7	32,8	9,9	83,0	158,5	61,7
Dazu:											
Darlehen aus durchlaufenden Mitteln .....	1 768,9	164,3	48,9	193,3	92,2	110,3	467,6	2,5	64,1	133,4	492,5
darunter:											
aus öffentl. Mitteln .....	1 675,3	153,7	47,2	167,6	91,9	100,8	463,2	2,2	51,0	105,3	492,5
Darlehen insgesamt .....	11 682,8	556,5	507,7	1 048,6	644,8	1 844,8	993,6	181,9	2 240,5	2 336,3	1 328,1
Außerdem:											
Kommaldarlehen											
an Sparkassen .....	503,0	23,1	5,6	90,9	7,1	154,9	29,1	13,1	80,8	91,6	6,9
an andere öffentl.-rechtl. Kreditinstitute .....	452,7	-	10,7	39,0	-	0,6	262,1	-	5,6	0,7	134,7
Darlehen an sonstige Kredit- institute .....	102,1	0,5	7,9	17,9	5,9	0,5	49,6	0,2	7,8	3,9	8,2

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 2) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten.-  
3) Einschl. eigener Mittel.- 4) Darunter 107,8 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung.- 5) Einschl. eines  
Instituts, dessen Sitz nur in West-Berlin ist.